

Návod k instalaci a obsluze pračky

Használati útmutató

Manuale per l'installazione e l'uso dell'apparecchio

Gebrauchs- und Installationsanleitung

**TURBO TIME
TURBO TIME PLUS**

**ZÁRUČNÍ LIST / GARANCIAIGAZOLÁS
CERTIFICATO DI GARANZIA / GARANTIEZERTIFIKAT**

COD.:

kg.

N.:

*Před instalací a použitím přístroje čtěte pozorně návod k obsluze.
Mielőtt üzembehelyezné és használná a készüléket, olvassa el alaposan a használati útmutatót.
Prima di installare e di utilizzare l'apparecchio, leggere attentamente il manuale di istruzioni.
Vor Installation und Gebrauch des Gerätes bitte die Gebrauchs- und Installationsanleitung sorgfältig durchlesen.*

OBSACH / TARTALOM/ INDICE / INHALTSVERZEICHNIS**ČESKY 4**

INSTALACE A MONTÁŽ	4 - 9
POUŽITÍ SPOTŘEBIČE A PRAKTICKÉ RADY	10 - 20
ÚDRŽBA A ČIŠTĚNÍ SPOTŘEBIČE	21 - 23
BEZPEČNOST A ODSTRANĚNÍ PORUCH	24 - 26
UPOZORNĚNÍ OHLEDNĚ ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ	27

MAGYAR 28

BESZERELÉS ÉS BEÜZEMELÉS	28 - 33
A GÉP HASZNÁLATA ÉS PRAKTIKUS TANÁCSOK	34 - 44
A GÉP KARBANTARTÁSA ÉS TISZTÍTÁSA	45 - 47
BIZTONSÁG ÉS PROBLÉMAK MEGOLDÁSA	48 - 50
FIGYELMEZTETÉS A KÖRNYEZETVÉDELEMMEL KAPCSOLATOSAN	51

ITALIANO 53

INSTALLAZIONE E MONTAGGIO	54 - 59
USO DELL'APPARECCHIO E CONSIGLI PRATICI	60 - 70
MANUTENZIONE E PULIZIA DELL'APPARECCHIO	71 - 73
SICUREZZA E SOLUZIONE DI PROBLEMI	74 - 76
AVVERTENZE SULL'AMBIENTE	77

DEUSTSCH 79

EINBAU UND MONTAGE	80 - 85
GEBRAUCH DES GERÄTS UND PRAKTISCHE RATSCHLÄGE	86 - 96
WARTUNG UND REINIGUNG DES GERÄTS	97 - 99
WARTUNG UND REINIGUNG DES GERÄTS	100 - 102
HINWEISE BEZÜGLICH DER UMWELT	103

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN DER ZWEIJÄHRIGEN GARANTIE

Die Garantie ist eine unterschiedliche und zusätzliche Garantie, die die dem Verbraucher gemäß der gesetzlichen Regelungen zustehenden Rechte nicht beeinträchtigt und erstreckt sich konkret und spezifisch auf den Kunden und das in diesem Dokument erwähnte Gerät.

Die Garantie deckt ab dem Empfangstermin dieses Geräts **zwei Jahre lang** alle vom Offiziellen Technischen Kundendienst von durchgeführten Reparaturen ab.

AUSSCHLÜSSE VON DIESER GARANTIE

Folgende Reparaturen sind von der Deckung dieser Garantie ausgeschlossen und gehen daher vollständig zu Lasten des Benutzers:

- a) **Durch Fahrlässigkeit oder unsachgemäßen Gebrauch des Geräts seitens des Verbrauchers entstandene Schäden.**
- b) Durch höhere Gewalt (atmosphärische oder geologische Erscheinungen) und Unfälle verursachte Schäden.
- c) Auf falsche oder ungesetzliche Installation, ungeeignete Energie oder unzureichenden Kraftstoff zurückzuführende Schäden.
- d) Regelmäßige Wartungsarbeiten an dem Produkt.
- e) In Industrie- und Handelsniederlassungen eingesetzte Geräte.
- f) Dem Benutzer aus dem schadensbedingten Nichtbetrieb des Geräts entstehende Schäden.

AUFHEBUNG DIESER GARANTIE

Diese Garantie erlischt und ist daher hinfällig, wenn das Gerät von Unbefugten oder technischen Kundendiensten, die nicht zum offiziellen Kundendienst der Marke gehören, manipuliert, geändert oder repariert wird.

SEHR WICHTIG: FÜR DIE INANSPRUCHNAHME DIESER GARANTIE MUSS DER BENUTZER DEM VOM GARANTIEGEBER BEFUGTEN TECHNISCHEN KUNDENDIENST UNBEDINGT MIT DER OFFIZIELLEN RECHNUNG DES GERÄTS DAS KAUFDATUM NACHWEISEN. BEI IN NEUBAUTEN ANGELIEFERTEN GERÄTEN MUSS DER AUSREICHENDE NACHWEIS DES BEREITSTELLUNGSDATUMS FÜR DEN EINSATZ DES GERÄTS ERFOLGEN.

Diese Garantie gilt nur innerhalb der EU und ausschließlich für das genannte Gerät. In den übrigen Ländern wenden Sie sich bitte an Ihren Vertriebshändler.

WASCHMASCHINE

EINBAU UND MONTAGE

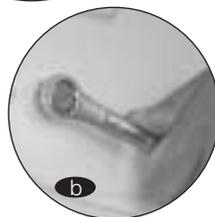
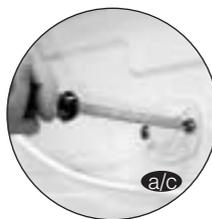
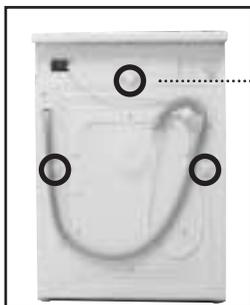
1 AUSPACKEN UND LÖSEN DER ARRETIERUNG DER WASCHMASCHINE

AUSPACKEN



LÖSEN DER ARRETIERUNG

- a Lösen Sie die Schrauben, die die Kunststoffplatten an der Rückseite der waschmaschine festhalten.
- b Lösen Sie die 3 Verblockungsschrauben und nehmen sie diese ab.
- c Bedecken Sie die Löcher mit den vorher abgenommenen Kunststoffplatten.



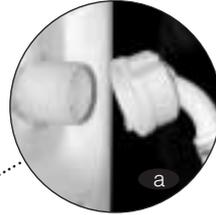
WICHTIG

Heben Sie die Verblockungsschrauben für einen späteren Umzug auf.

2 ANSCHLUSS AN DAS WASSERNETZ

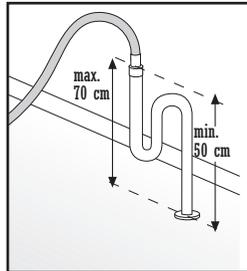
Im Inneren der Waschtrommel finden Sie den Schlauch für die Wasserzufuhr:

- a Schließen Sie das abgewinkelte Ende der Leitung an die Gewindeeinlassöffnung des Elektroventils das an der Rückseite des Geräts angebracht ist.
- b Schließen Sie das andere Ende des Schlauches an die Wasserzapfstelle an. Nachdem dieser Arbeitsgang durchgeführt wurde, ziehen Sie bitte die Schraubverbindung fest an.



Wir empfehlen einen festen Wasserablauf, 50 bis 70 cm vom Boden entfernt.

Vermeiden Sie, dass der Wasserablaufschlauch sehr fest anliegt, Falten oder Einschnürungen aufweist.



WICHTIG

Es ist wichtig, dass der Winkel des Schlauches gut befestigt wird, um ein Herabfallen und das darauffolgende Überschwemmungsrisiko zu vermeiden.

Wenn Ihre Waschmaschine eine Warmwasserzapfung zulässt, schließen Sie den Schlauch mit dem roten Gewinde an den Warmwasserhahn und an das Elektroventil mit dem roten Filter an.

3 NIVELLIERUNG

Gleichen Sie die Waschmaschine aus, indem Sie die regelbaren FüÙe betätigen. Damit erreichen Sie eine Verringerung des Lärmpegels und vermeiden, dass die Waschmaschine während des Waschvorgangs verrutscht.



4

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Vor Durchführung der Elektroanschlüsse beachten Sie bitte das Typenschild, das an der Luke der Waschmaschine angebracht ist. Versichern Sie sich, dass die an der Steckdose anliegende Spannung derjenigen entspricht, die auf dem Schild angegeben ist.



Nehmen Sie das Typenschild nicht ab, die darauf erscheinenden Angaben sind wichtig.

WICHTIG

Es ist sehr wichtig, dass die Waschmaschine an eine gute Erdung angeschlossen wird. Elektroinstallation, Stecker, Steckdose, Sicherungen oder automatische Schutzschalter und Zähler müssen für die auf dem Typenschild angegebene Höchstleistung ausgelegt sein. Ist das Spannungskabel beschädigt, muß es ausgetauscht werden. Die Auswechslung darf nur vom Hersteller, dem Kundendienst oder autorisiertem Fachpersonal vorgenommen werden.

5

ABBRINGEN DER TÜRFÜLLUNGEN

An der Türe der Waschmaschine können Sie einfach **Türfüllungen oder dekorative Verkleidungen** anbringen, die zu den Möbeln ihrer Küche passen. Diese Verkleidungsplatten dürfen nicht dicker als 5 mm sein.

- a** Lösen Sie die Schrauben der Scharniere und nehmen Sie die Tür der Waschmaschine durch eine seitliche Verschiebung ab.
- b** Nehmen Sie den unteren Schutzrahmen ab, indem Sie die Schrauben lösen. Ziehen Sie das im Lieferumfang der Waschmaschine enthaltene Panel heraus.

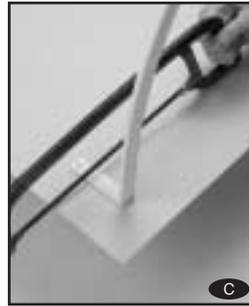


- c** Bringen sie die neue Verkleidung für die Türfüllung an, wenn deren Dicke 3 mm oder mehr beträgt. Wenn sie weniger dick ist, bringen Sie sie bitte auf dem im Lieferumfang der Waschmaschine enthaltenen Panel an.

Um die Tür mit der neuen dekorativen Türverkleidung anzubringen, wiederholen Sie die in Punkt a, b, c angegebenen Schritte.

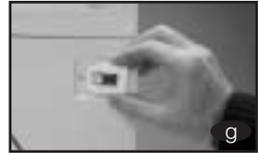
Sie haben auch die Möglichkeit, die **Höhe der Tür zu regulieren**, um sie mit den anderen Küchenmöbeln auszurichten.

- a Lösen Sie die Schrauben der Scharniere und nehmen Sie die Tür der Waschmaschine durch eine seitliche Verschiebung ab.
- b Nehmen Sie den unteren Schutzrahmen ab, indem Sie die Schrauben lösen. Ziehen Sie das im Lieferumfang der Waschmaschine enthaltene Paneel heraus.
- c Der untere Teil der Tür und der untere Schutzrahmen sind in 7 Abteilungen von 10 mm aufgeteilt. Durchtrennen Sie diese je nach Bedarf und passen Sie das dekorative Paneel an die neuen Abmessungen an.
- d Bringen sie das dekorative Paneel und den unteren Schutzrahmen erneut an und montieren Sie die Tür erneut.



Außerdem ermöglichen ihnen die Waschmaschinen von Fagor **die Öffnungsrichtung der Tür zu verändern.**

- a** Lösen Sie die Schrauben der Scharniere und nehmen Sie die Tür der Waschmaschine durch eine seitliche Verschiebung ab.
- b** Nehmen Sie den unteren Schutzrahmen heraus, indem Sie die Schrauben lösen.
- c** Ziehen Sie die im Lieferumfang der Waschmaschine enthaltene Türfüllung sowie das innere Blech ab, indem Sie die Befestigungsschrauben lösen.
- d** Nehmen Sie die Scharniere ab, um sie auf der Gegenseite der Türe anzubringen.
- e** Lösen Sie den Schutzdeckel der Tür, um ihn an der Gegenseite anzubringen, wo die Scharniere waren.
- f** Montieren Sie erneut das Blech, die Türfüllung und den unteren Schutzrahmen, um danach die Tür zu montieren.
- g** Nehmen Sie die an der Front des Waschmaschinenmöbels die Sperrverankerung ab, indem Sie die Befestigungsschraube lösen und bringen sie die Verankerung dort an, wo sich vorher das obere Scharnier befand.



- h** Nehmen Sie auch den Schutzstopper ab und bringen sie ihn dort an, wo sich vorher das untere Scharnier befand.
- i** Bringen Sie die Tür an, indem Sie die Scharniere mit einer leichten seitlichen Verschiebung in die neue Lage bringen. Stellen Sie die Schrauben ein.



6

EINBAU DER WASCHMASCHINE UNTER DEM ARBEITSFELD DER KÜCHE

Sie haben die Möglichkeit, die **Waschmaschine unter dem Arbeitsfeld der Küche einzubauen**. Wenn Sie die obere Platte der Waschmaschine ändern müssen, bestellen Sie das Schutzblech beim technischen Kundendienst, und führen sie folgende Schritte durch.

a Montieren Sie die Abdeckplatte Ihrer Waschmaschine ab, indem sie die seitlichen Schrauben lösen und schlagen Sie leicht nach hinten gegen die Abdeckplatte um sie herauszunehmen.



- b** Nehmen Sie die Befestigungsstücke der Abdeckplatte ab, indem Sie die Schrauben lösen.
- c** Legen Sie das Schutzblech auf und schrauben Sie es an die Waschmaschine, um es am von Ihnen gewünschten Ort anzubringen.



7

VORREINIGUNG

Nachdem Sie Ihre Waschmaschine zur Zufriedenheit eingebaut haben, empfehlen wir Ihnen, das Programm 5 bei 60°C ohne Wäsche noch Waschmittel in Betrieb zu nehmen. Dies dient zur Überprüfung der Anlage, der Anschlüsse und des Wasserablaufs und reinigt außerdem den Innenraum der Waschmaschine vollständig, bevor mit dieser ein Waschprogramm durchgeführt wird.



Wählen Sie das Programm 5 und 60°C



Drücken Sie den Knopf Betrieb/Stillstand

WASCHMASCHINE

GEBRAUCH DES GERÄTS UND PRAKTISCHE

1

VORBEREITUNG DER WÄSCHE VOR DEM WASCHEN

Bevor Sie die Wäsche in die Waschmaschine geben, versichern Sie sich, dass **alle Taschen leer sind**. Kleine Gegenstände können die Motorpumpe für den Wasserablauf verstopfen.



Verlesen Sie Ihre Wäsche je nach Stoff oder Machart.

Wir empfehlen Ihnen für empfindliche Kleidungsstücke Schonprogramme zu verwenden. Wollwäsche kann in einem besonderen Wollwaschprogramm gewaschen werden.



WICHTIG



Stellen Sie vorab sicher, dass Ihre Wollwäsche in der Waschmaschine gewaschen werden darf.

Verlesen Sie Ihre Wäsche nach Verschmutzung.

- a** Waschen Sie leicht verschmutzte Wäsche vorzugsweise mit einem Kurzprogramm in Kaltwasser.
- b** Normal verschmutzte Wäsche, waschen Sie bitte mit einem Programm ohne Vorwäsche.
- c** Sehr schmutzige Wäsche kann mit einem langen Programm mit Vorwäsche gewaschen werden.

Verlesen Sie Ihre Wäsche je nach Farben.

Waschen Sie weiße Wäsche und Buntwäsche getrennt.



WICHTIG

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Waschmaschine bis zur maximalen Kapazität geladen werden soll. Damit **sparen** Sie Wasser und Strom.

Wir empfehlen Ihnen, dass Sie, wenn immer möglich, **Wäsche verschiedener Größe in einem selben Waschprogramm** waschen, damit die Waschwirkung verstärkt wird. So begünstigen Sie auch die Verteilung der Wäsche in der Trommel beim Schleudern, womit Sie erreichen, dass **Ihre Maschine leiser arbeitet**.

2

VERWENDUNG VON WASCHMITTEL UND ZUSÄTZEN

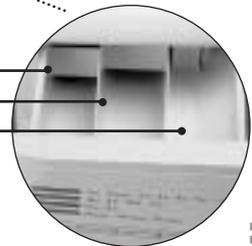
Vor Beginn des Waschprogramms, geben Sie das Waschmittel oder den Zusatz in die für das Waschmittel vorgesehene **Wanne**. Die für das Waschmittel vorgesehene Wanne verfügt über drei Abteile.



Abteil für Vorwäsche

Abteil für Hauptwäsche

Abteil für flüssige Zusätze (Weichmacher,...)



WICHTIG

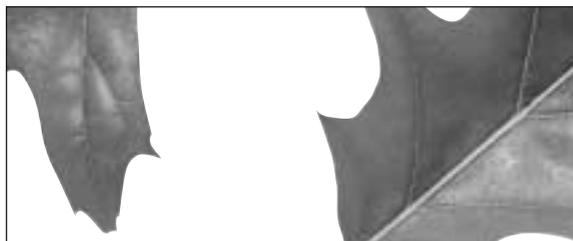
Der Flüssigkeitsspiegel darf in keinem Fall das **Zeichen MAX** überschreiten, das als Bezug in die Wand der Wanne eingraviert ist.

In dieser Waschmaschine **können Sie auch flüssige Waschmittel verwenden, wofür eine optionale Wanne verwendet wird**, die über das Netz der technischen Kundendienste gekauft werden kann.

Die optionale Wanne muss im Waschabteil angebracht werden.

Bedenken Sie, dass die Waschmitteldosis immer von folgenden Umständen abhängt:

- Menge der zu waschenden Wäsche.
- Verschmutzung der Wäsche.
- Wasserhärte (Die Informationen über den Härtegrad des Wassers können bei den zuständigen lokalen Behörden erfragt werden).



HINWEIS BEZÜGLICH DER UMWELT

*Bedenken Sie bitte, dass **es konzentrierte Waschmittel gibt**, die schonender mit Natur und Umwelt umgehen.*

*Wenn Sie mehr Waschmittel als nötig verwenden, verbessert dies das Waschergebnis nicht und trägt negativ zur **Erhaltung der Umwelt** bei, und bringt zusätzlich einen wirtschaftlichen Nachteil mit sich.*

Deshalb empfehlen wir Ihnen die Anweisungen der Waschmittelhersteller zu beachten.

3

WAHL DES WASCHPROGRAMMS

Sie verfügen über vier Arten von Programmen:

- a **Normale Programme**
- b **Empfindliche Programme**
- c **Wollwaschprogramme**
- d **Hilfsprogramme**

Um ein Waschprogramm zu wählen, führen Sie bitte nacheinander folgende Schritte aus:

1. **ON** betätigen (durch Drücken des Programmwählschalters, der heraus geht).
2. Wahl des Waschprogramms durch **Drehen des Programmwählschalters**.

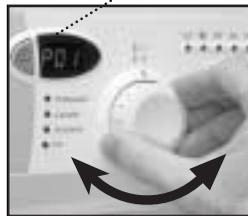
Bei Durchführung dieser Tätigkeiten leuchtet das Licht für die diesem Programm entsprechende Schleudergeschwindigkeit auf.

Wenn Ihre Waschmaschine über ein Display verfügt, leuchtet dieses bei Wahl des Programmes während einiger Sekunden auf und zeigt P + Nummer des Programms (P01, P02...) an. Daraufhin zeigt es die ungefähre Dauer des Programms in Minuten an.

Die auf dem Display erscheinende Zeit verändert sich gemäß dem Ablauf des Programms an.



1. Ist Ihre Waschmaschine vollkommen integrierbar, muß der auf dem Foto gezeigte, in der Mitte des Bedienfelds befindliche Knopf an Stelle des Programmwählschalters gedrückt werden.



HINWEIS BEZÜGLICH DER UMWELT

*Wir empfehlen Ihnen, für Ihre Wäsche das geeignete Programm zu wählen, um – wenn immer möglich – das **Vorwaschen zu vermeiden**. Dies spart Geld und trägt zur besseren Schonung der Umwelt bei.*

PROGRAMM	EMP-FOHLNE TEMPERATUR	ART DES GEWEBES	DRUCKKNÖPFE MIT MÖGLICHEN OPTIONEN						WÄSCHE-LADUNG MAX. (KG)	ABTEIL WASCH-MITTEL	PROGRAMMBESCHREIBUNG	TURBO TIME		TURBO TIMES PLUS	
			Extra Spülgang	Druckknopf Intensivschöpfung	Bügel-freundlich	Wahl Schließen	Ausschalten Schließen	Kittfrei Schließen				Gesamter Verbrauch KWh/Liter	6 kg	Programm-dauer (ca.Minuten)	Gesamter Verbrauch KWh/Liter
1	Normal kalt	Baumwolle/Leinen empfindliche Farben sehr leicht verschmutzt			JA	JA	JA	5,6*		Normaler Waschgang, Spülen-Automatische Aufnahme von Zusätzen, wenn dies gewünscht ist, und langer Schleudergang am Ende	0,15/46	0,15/49	58	0,10/49	50
2	Schnell 30°C	Baumwolle/Leinen Weiß/bunt sehr leicht verschmutzt	JA	NEIN		JA	JA	1,5		KURZER Waschgang, Spülen-Automatische Aufnahme von Zusätzen, wenn dies gewünscht ist, und langer Schleudergang am Ende	0,20/25	0,20/30	30	0,20/30	30
3	Normal 30°C	Baumwolle/Leinen empfindliche Farben leicht verschmutzt			JA			5,6*			0,35/46	0,40/49	82	0,20/49	52
4	Normal 40°C	Baumwolle/Leinen Feste Farben leicht verschmutzt			JA			5,6*		Normaler Waschgang, Spülen Automatische Aufnahme von Zusätzen, wenn dies gewünscht ist, und langer Schleudergang am Ende	0,60/46	0,65/49	87	0,50/49	57
5 (*)	Normal 60°C	Baumwolle/Leinen Feste Farben normal verschmutzt			JA			5,6*			A: 0,95/46 A*: 0,68/46	1,02/49	102	1,02/49	70
6	Normal 90°C	Baumwolle/Leinen Weiß Stark verschmutzt			JA			5,6*			1,60/51	1,90/55	110	1,90/49	105
7	Vorwäsche 60°C	Baumwolle/Leinen Weiß/feste Farben Stark verschmutzt			JA			5,6*		Vorwäsche, normaler Waschgang, Spülen-Automatische Aufnahme von Zusätzen, wenn dies gewünscht ist, und langer Schleudergang am Ende	1,40/55	1,45/60	110	1,40/49	95

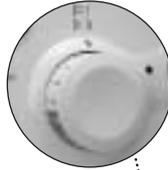
PROGRAMM	EMP-FOHLENE TEMPERATUR	ART DES GEBEBES	DRUCKKNÖPFE MIT MÖGLICHEN OPTIONEN						WÄSCHE-LADUNG MAX. (KG)	ABTEIL WÄSCH-MITTEL	PROGRAMMBESCHREIBUNG	TURBO TIME		TURBO TIMES PLUS	
			Extra Spülung	Drückknopf Intensivwaschung	Bügel-freundlich	Wahl Schleudern	Ausschleimen Schleudern	Kittelrei Schleudern				Gesamtverbrauch kWh/Liter	Programm-dauer (ca.Minuten)		Gesamtver-brauch kWh/Liter
8	Empfindlich kalt	Synthetics/Mischgewebe Baumwolle empfindliche Farben sehr leicht verschmutzt			JA			3			0,15/50	50	0,10/49	50	0,10/49
9	Empfindlich 30°C	Synthetics/Mischgewebe Baumwolle empfindliche Farben leicht verschmutzt			JA			3			0,35/50	55	0,20/49	50	0,20/49
10	Empfindlich 40°C	Synthetics/Mischgewebe Baumwolle empfindliche Farben normal verschmutzt			JA			3		Schonwaschung, Spülen, Automatische Aufnahme von Zusätzen, wenn dies gewünscht ist, und sanfter Schleudergang am Ende	0,55/50	60	0,40/49	55	0,40/49
11	Empfindlich 60°C	Synthetics/Mischgewebe weiße Baumwollfeste Farben normal verschmutzt			JA			3			0,95/50	70	0,90/49	70	0,90/49
12	Wolle kalt	Wolle/Wol-mischung weiß/bunt sehr leicht verschmutzt	JA	NEIN		JA		1		WOLLwaschung, Spülen, automatische Aufnahme von Zusätzen, wenn dies gewünscht ist, und sanfter Schleudergang am Ende	0,05/60	30	0,05/52	35	0,05/52
13	Wolle 35°C	Wolle/Wol-mischung wolle weiß/bunt leicht verschmutzt	JA	NEIN		JA		1			0,45/60	40	0,40/52	45	0,40/52
14	Spülen	Baumwolle/Baumwol-mischung Synthetics/empfindlich Wolle/Wollmischung	JA	NEIN		JA		5/6*		Spülen, Automatische aufnahme von Zusätzen, wenn dies gewünscht ist, und langer Schleudergang am Ende	0,05/25	25	0,05/30	20	0,05/30
15	Schleudern	Baumwolle/Baumwol-mischung Synthetics/empfindlich Wolle/Wollmischung	NEIN		JA	NEIN		5/6*	–	Entleeren und langer Schleudergang am Ende	0,050	10	0,050	10	0,050
16	Entleeren/Ende	Baumwolle/Baumwol-mischung Synthetics/empfindlich Wolle/Wollmischung			NEIN			5/6*	–	Entleeren und Ende des Programms Bringt das Programm in die Erdstellung	0,000	2	0,000	2	0,000

*Überprüfen sie, ob die Waschmaschine für eine Beladung von 5 oder 6 Kg. ausgerichtet ist. Sie finden diese Information auf dem Garantieschein auf der Umschlagseite dieses Handbuchs. Überprüfen Sie auf dem Bedientfeld Ihrer Waschmaschine, ob es sich um eine Turbo Time oder um eine Turbo Time Plus handelt. Programm zum Bewerten des Waschvorgangs und des Energieverbrauch nach Norm EN60456 bei Drücken der Taste "8" des Programms Intensivwäsche. ANMERKUNG: Der Verbrauch in kWh und Litern, sowie die Programmtdauer sind jeweils für volle Beladung angegeben und können sich je nach Wäschemenge, Wasserdruck, usw. verändern.

4

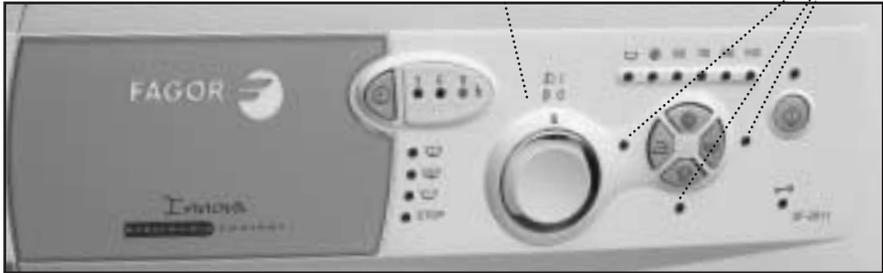
WAHL DER ZUSÄTZLICHEN FUNKTIONEN

Die Waschoptionen dürfen immer erst nach Wahl des Waschprogramms gewählt werden. **Jegliche Programmänderung während der Wahl annulliert die vorher gewählten Optionen.**



Nach Betätigung von ON

(Programmschalter nach außen oder zentraler Schalter im Falle des vollkommen integrierten Modells) Wahl der gewünschten Optionen. Bei deren Wahl leuchtet das entsprechende Licht neben der Wahl Taste auf.



Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:

Druckknopf: Wahl der Schleudergeschwindigkeit

Dem gewählten Programm ist eine Schleudergeschwindigkeit zugewiesen, die aus den Leuchten an der oberen Seite ersichtlich sind. Sollte es notwendig sein, **haben Sie die Option, die Drehzahl des Schleuderganges zu ändern, das Schleudern und die Option flot / knitterfrei aus zu schalten.**

Drücken sie dafür den Wahlknopf für die Schleudergeschwindigkeit ein oder mehrere Male, bis die gewünschte Option aufleuchtet

Option: flot / knitterfrei

Dabei wird stoppt die Maschine im letzten Spülgang, wodurch die

Wäsche im Wasser bleibt. Wenn die Funktion deaktiviert wird, läuft die Waschmaschine und entleert das Wasser und schleudert. Dies wird zum Beispiel dann verwendet, wenn man nicht zuhause ist und den Schleudergang bis zur Heimkunft verzögern möchte, **um Falten in der Wäsche** nach dem Schleudern und dem

Verweilen in der Waschtrommel bis zur Entnahme **vermeiden will.**

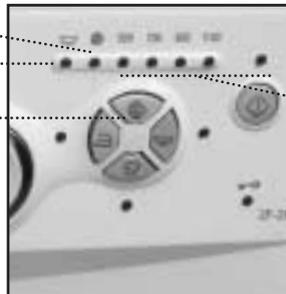
Option: ausschalten des Schleuderganges

Führt ein Programm aus, ohne den Schleudergang am Ende durchzuführen. Wird verwendet **um Faltenbildung beim Waschen besonderer Stoffe zu vermeiden**

Ausschalten des Schleuderns

Flot / knitterfrei

Wahl der Schleudergeschwindigkeit



Drehzahl des Schleuderganges

**Druckknopf:
zusätzliches
Spülen**

Erhöht den Spülgrad, der am Ende in der Wäsche erreicht wird; geeignet für große Mengen und Wäsche von Personen mit empfindlicher Haut.

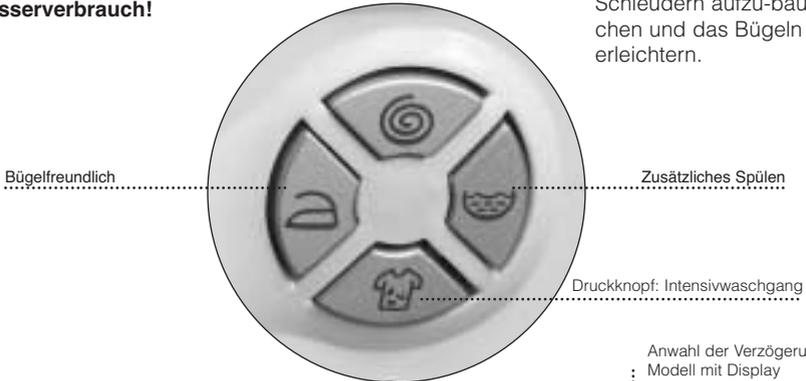
Erhöht den Wasserverbrauch!

**Druckknopf:
Intensivwaschgang:**

Mit dieser Option, die besonders für sehr verschmutzte Wäsche mit Flecken geeignet ist, erzielt bessere Ergebnisse durch die Verlängerung des normalen Waschzyklus.

**Druckknopf:
Bügelfreundlich**

Diese Option verhindert Faltenbildung in der Wäsche mittels der Durchführung eines Spezialprogrammes durch das verschiedene besondere Drehungen durchgeführt werden um die Wäsche nach dem Schleudern aufzubauen und das Bügeln zu erleichtern.



**Zeitverzögerter
Programmstart**

Bei Modellen mit Zeitanzeige kann eine zeitliche Verzögerung des Programmstarts um bis zu 24 Stunden programmiert werden.

Bei Modellen mit 3 Leuchtanzeigen können Verzögerungen von 3, 6 oder 9 Stunden gewählt werden.

Die Verzögerung muss nach der Wahl des Waschprogramms programmiert werden. Um die Stundenanzahl der Verzögerung einzustellen, betätigen Sie die Uhr-Taste, bis die gewünschte Verzögerungszeit erreicht ist.

**Annullierung der
Verzögerung**

Um einen zeitverzögerten Programmstart zu annullieren, betätigen Sie bitte mehrmals die Uhr-Taste..

Bei Waschmaschinen mit Display wird die Verzögerung annulliert, wenn 24 Uhr erreicht ist und man die Taste ein weiteres Mal betätigt. Dann zeigt die Anzeige die Programmdauer an.

Bei Waschmaschinen mit Leuchtanzeigen wird die Verzögerung durch mehrmaliges Betätigen der Uhr-Taste bis zum Erlöschen der Leuchtanzeigen annulliert.

Anwahl der Verzögerung, Modell mit Display



Anwahl der Verzögerung, Modell mit Leuchtanzeigen



WICHTIG

Wenn während der Wahl der bis hier erwähnten Zusatzfunktionen das Programm geändert wird, oder der Programmwahlschalter nach innen (OFF), oder zentraler Schalter im Falle des vollkommen integrierten Modells, gedrückt wird, werden alle bis dahin gewählten Funktionen annulliert.

Wahl der Sperre

Funktion der Sperre

Durch die Sperre wird sichergestellt, dass eine Handhabung verschiedener Druckknöpfe nicht das gewählte Programm und die gewählten Waschfunktionen beeinflusst. Die Sperre wird verwendet, um Handhabungen seitens der Kinder usw. zu verhindern.

Sperre aktivieren

Die Tastensperre wird aktiviert, indem man die Starttaste gedrückt hält. Bei Waschmaschinen mit Display blinkt der Bildschirm und zeigt die verbleibende Zeit bis zum Programmstart an. Wenn die verzögerte Startzeit abgelaufen ist, blinkt der Bildschirm nicht mehr und es wird die Dauer des gewählten Programms angezeigt. Bei Waschmaschinen mit Leuchtanzeigen blinkt die Stundenanzeige nach Betätigen der Start/Stop Taste und zeigt die Zeit an, die bis zum Beginn des Waschprogramms verbleibt. Nach Ablauf dieser Sekunden beginnt die Betriebstaste zu blinken, was bestätigt, dass die Sperre aktiviert ist. und die Waschmaschine schaltet sich ein. Die Sperre darf erst nach der Wahl des Programms und aller Optionen desselben, sowie der gewünschten Verzögerung aktiviert werden



Sperre aufheben

Die Sperre wird am Ende des Waschprogramms gelöscht, wenn das Licht ENDE aufleuchtet. Bei Waschmaschinen mit Leuchtanzeigen blinkt die Stundenanzeige nach Betätigen der Start/Stop Taste und zeigt die Zeit an, die bis zum Beginn des Waschprogramms verbleibt.

die Tastensperre ausgeschaltet werden, bevor das Programmende erreicht ist, muss die Starttaste erneut mindestens drei Sekunden gedrückt gehalten werden. Nach 3 Sekunden erlischt das Licht und geht auf Pausenstellung. OFF hebt die Tastensperre nicht auf (Eindrücken der Taste oder Hauptschalter bei voll integrierbarem Modell). Wenn die Waschmaschine wieder in Betrieb genommen wird, wird die Durchführung des Programms an dem Punkt wieder aufgenommen, an dem es stehen geblieben war.

5

INBETRIEBNAHME

Für die Inbetriebnahme der Waschmaschine muss der Druckknopf Betrieb / Stillstand gedrückt werden. Das

Display über dem Druckknopf leuchtet auf und die Waschmaschine beginnt mit der Durchführung des gewählten Programms mit den gewählten Optionen.

Wenn Ihre Waschmaschine über ein Display verfügt, können Sie jederzeit sehen, wie viele Minuten bis zum Ende des Waschvorgangs übrig sind.

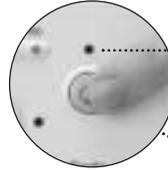
Inbetriebnahme der Verzögerung

Besteht darin, dass der Druckknopf Betrieb / Stillstand nach Wahl des Programms, der Waschoptionen und der Verzögerungszeit gedrückt wird.

Wenn der Druckknopf gedrückt wird, blinkt das Display während der gesamten gewählten



Verzögerungszeit in Zyklen von 2 **Sekunden ON und zwei Sekunden OFF**, indem die Zeit stundenweise abgezählt wird, bis zur letzten Stunde, wenn die restlichen Minuten bis zum Beginn des Programms angezeigt werden.



Funktionsleuchte



WICHTIG

Wenn Sie Wäsche dazugeben oder herausnehmen müssen, wählen Sie Pause und versichern Sie sich, dass der Wasserspiegel nicht über dem Überlaufpegel der Tür liegt und dass die Temperatur im inneren nicht hoch ist. Wenn erneut der Betriebsdruckknopf betätigt wird, beginnt der Waschgang bei der letzten Phase des Zyklus, an dem er aufgehört hat

6

ABLAUF DES WASCHPROGRAMMS

Die jederzeit aktiven Phasen des Programms erscheinen nach und nach gemäß dem Ablauf des Programms. Es kann jegliche Optionstaste gewählt werden, wenn die Phase des Waschgangs noch nicht vorbei ist und das Programm diese Option erlaubt.

Die Betätigung der Verzögerungstaste wäh-

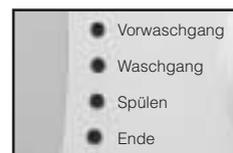
rend des Waschgangs hat keine Wirkung auf die

WICHTIG

Wenn während des Waschvorgangs das Waschprogramm mit dem Wahlschalter gewechselt wird, verbleibt die Waschmaschine im PAUSE Zustand, mit ausgeschaltetem Licht an der Betriebstaste und das Programm wird annulliert.

Waschmaschine.

Die Betätigung der Betriebs-Taste während des Waschgangs lässt die Waschmaschine im PAUSEN Zustand, wobei das Licht dieser Taste erlischt.



7

UNTERBRECHUNGEN DER STROMZUFUHR

Bei einer Unterbrechung der Stromzufuhr nimmt die Waschmaschine ihre normale Funktion, nach Wiederherstellung der Stromzufuhr an demselben Punkt auf, an dem

sie stehen geblieben war. (Sie hat einen Stundenspeicher). Dies geschieht auch, wenn OFF und gleich darauf ON betätigt werden.

8

HINWEISE

- Um das **Geräusch** beim Schleudern zu **reduzieren**: gleichen Sie die Waschmaschine ab, indem sie die regelbaren FüÙe betätigen.
- TWaschen Sie möglichst Wäschestücke verschiedener Größe in einem selben Waschprogramm, da dies beim Schleudern die Verteilung der Wäsche innerhalb der Waschtrommel begünstigt.
- Alle Modelle verfügen über ein Sicherheitssystem beim Schleudern, das verhindert, dass geschleudert wird, wenn die Wäsche in der Trommel stark verklumpt ist. Auf diese Weise wird vermieden, dass



HINWEIS BEZÜGLICH DER UMWELT

*Zum Zwecke des **Umweltschutzes**, ist Ihre Waschmaschine mit einem System ausgerüstet, das sich an die verschiedenen Gebrauchsbedingungen (Wäschelast und Art des Stoffes) anzupassen fähig ist und eine optimale Verwendung von Wasser und Strom gewährleistet.*

Dies führt dazu, dass während des Waschvorganges die Wassermenge, die Sie durch die Luke beobachten können, niedrig erscheint. Keine Angst, der Wirkungsgrad des Waschens und Spülens ist optimal.

das Gerät ein übermäßiges Vibrationsniveau erreicht. **Wenn Sie gegebenenfalls feststellen, dass die Wäsche nicht genügend ausge-wrungen aus der Maschine**

kommt, versuchen Sie sie erneut zu schleudern, nachdem Sie die Wäsche gleichmäßiger in der Trommel verteilt haben.

WASCHMASCHINE

WARTUNG UND REINIGUNG DES GERÄTS

Lassen Sie nach jedem Waschgang die Beschickungstüre eine Zeit lang offen, damit die Luft frei im Inneren der Maschine zirkulieren kann.

Es ist ratsam von Zeit zu Zeit, je nach Härte des Wassers, einen kompletten Waschzyklus mit einem Entkalker durchzuführen. Auf diese Weise **verlängern Sie das Leben Ihrer Waschmaschine.**



WICHTIG

Bevor Sie irgendeine Reinigungs- oder Wartungstätigkeit durchführen, ist es ratsam, die **Waschmaschine vom Stromnetz abzutrennen.**

1

REINIGUNG DER WANNE FÜR DAS WASCHMITTEL

Reinigen Sie die Wanne für das Waschmittel immer dann, wenn Sie Rückstände irgendeines Waschmittels darin feststellen.

- a Ziehen Sie die Wanne für das Waschmittel ganz heraus indem Sie am Griff nach außen ziehen.
- b Reinigen Sie die Abteile der Wanne. Verwenden Sie dazu lauwarmes Wasser und eine Bürste.



- c Reinigen Sie auch die Syphone der Wanne für Zusätze.

Schieben Sie die Wanne wieder in die Waschmaschine.

2

REINIGUNG DES ZUGÄNLICHEN FILTERS

Reinigen Sie den zugänglichen Filter, wenn die Ablaufpumpe durch Fremdkörper blockiert wurde.

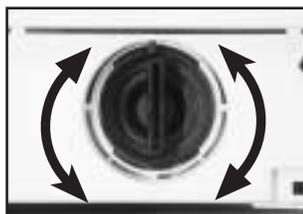
a Lösen Sie den Sockel, indem Sie leicht an den Seiten ziehen und gleichzeitig nach unten drehen, um dann die Befestigungskralen auszuhaken.

Sollten Sie seitlich keinen Zugang haben, schieben Sie einen kleinen Schraubenzieher in die drei Schlitzlöcher, die sich im oberen Bereich des Sockels befinden, um durch die Hebelwirkung die Befestigungskralen zu lösen.

b Um das Wasser, das beim Lösen des Filters herausrinnt, aufzufangen, stellen Sie einen Teller oder einen anderen Behälter darunter.

c Drehen Sie den Filter eine viertel oder eine halbe Drehung nach links. Das Wasser beginnt heraus zu fließen.

d Wenn Sie das gesamte Wasser aus der Waschmaschine abgelaufen ist, drehen Sie den Filter so lange, bis er ganz heraus gezogen werden kann..



e Entnehmen Sie die Gegenstände oder Fusseln, die im Filter hängen geblieben sind.

f Setzen Sie den Filter und den Sockel erneut an ihren Platz.

WICHTIG

Um Verbrennungen zu vermeiden, führen Sie diese Operation nicht durch, wenn die Temperatur des Waschwassers 30 °C übersteigt.

3

AUSSENREINIGUNG

Verwenden Sie für die Außenreinigung der Waschmaschine lauwarmes Seifenwasser oder ein sanftes Reinigungsmittel, das weder Schleifmittel noch Lösungsmittel enthält.

Danach reiben Sie die Waschmaschine gut mit einem weichen Tuch trocken.



WASCHMASCHINE

SICHERHEIT UND LÖSUNG VON PROBLEMEN

Sollte beim Gebrauch Ihrer Waschmaschine irgendein Problem auftreten, können Sie es wahrscheinlich nach zu Rate ziehen folgender Anweisungen selbst lösen.

Sollte dies nicht so sein, stecken Sie das Gerät aus und rufen Sie den **TECHNISCHEN KUNDENDIENST**.

WICHTIG

Bitte **öffnen Sie auf keinen Fall das Gerät**. Im Inneren gibt es keine Sicherung oder ähnliche Komponenten, die vom Benutzer ersetzt werden könnten.

• Warum geht die Waschmaschine nicht in Betrieb?

Gründe dafür können sein:

- Das Stromnetz führt keine Spannung.
- Die Sicherungen der Elektroanlage sind „herausgesprungen“.
- Die Waschmaschine ist nicht an das Stromnetz angeschlossen.
- Sie haben den Druckknopf Betrieb / Stillstand nicht gedrückt (die Leuchtanzeige dieses Druckknopfes muss dauernd leuchten).
- Der Programmwahlschalter ist draußen.
- Die Tür der Waschmaschine ist schlecht geschlossen. Wenn dies festgestellt wird, blinken die Anzeigen für Vorwäsche und Ende oder es erscheint F04 im Display Ihrer Waschmaschine. In diesem Fall müssen Sie dies überprüfen und die Tür gut schließen.

• Warum vibriert die Waschmaschine oder macht ein zu starkes Geräusch?

Dies kann folgende Ursachen haben:

- Die inneren Befestigungsschrauben sind nicht abgenommen worden
- Die Waschmaschine ist schlecht ausgeglichen.

• Warum nimmt die Waschmaschine kein Wasser auf?

- Wenn dieser Fehler festgestellt wird, blinken abwechselnd die Anzeigen für Waschen und Spülen oder, wenn Ihre Waschmaschine über ein Display verfügt, zeigt dieses F01 an.
- Die Störung des Wassereinlasses kann an einer Unterbrechung der Wasserversorgung, einem geschlossenen Wasserhahn am Einlauf der Waschmaschine oder einem verstopften Filter am Einlauf der Waschmaschine liegen.
- Deshalb gibt es folgende Möglichkeiten: warten, bis die Wasserversorgung wieder funktioniert, den Einlasshahn des Wassers öffnen, den Einlassschlauch für das Wasser lösen und den Filter reinigen

• Warum pumpt die Waschmaschine weder das Wasser ab noch schleudert sie?

- Wenn dieser Fehler festgestellt wird, blinken die Anzeigen Spülen und Ende oder es erscheint F02, wenn Ihre Waschmaschine über ein Display verfügt.
- Für diesen Fehler kann es folgende Gründe geben: Motorpumpe des Wasserablaufs der Waschmaschine verstopft, Wasserablauf in den Rohrleitungen des Gebäudes verstopft oder schlechter elektrischer Anschluss der Motorpumpe.
- Bereinigung: wenn der Grund in der Verstopfung der Motorpumpe liegt, soll diese gemäß Abschnitt 2, Wartung und Reinigung des Geräts gereinigt werden.

• Warum schleudert die Waschmaschine nicht?

- Wenn dieser Fehler festgestellt wird, blinken die Anzeigen Vorwaschgang und Waschgang oder es leuchtet F03 auf, wenn Ihre Waschmaschine über ein Display verfügt.
- Dieser Fehler hat seinen Grund darin, dass die Verteilung der Wäsche in der Trommel ungleichmäßig ist und zu starke Vibrationen verursachen kann.
- Hier muss die Waschmaschine auf den Schleuderpunkt zurückgestellt werden.

• Gibt man das Waschmittel besser in die Wanne oder direkt in die Trommel?

Immer öfter werden „Tabletten“ verwendet, die direkt in die Trommel gegeben werden. Diese Tabletten gewährleisten eine guten Waschgang und schädigen die Wäsche nicht. Andererseits enthalten andere Waschmittel, in Pulverform oder flüssig aggressive Komponenten, welche die Wäsche im direkten Kontakt beschädigen können. In diesen Situationen verwendet man besser die Wanne

• Warum sehe ich kein Wasser in der Trommel?

Dies kann daran liegen, dass die Waschmaschine mit einem System ausgerüstet ist, das die Fähigkeit besitzt, sich an die Wäschelast und die Eigenart des Stoffes anzupassen und den Wasserspiegel und den Stromverbrauch so auszulegen, dass dadurch die Umwelt geschont wird. Deshalb haben Sie keine Sorge, auch wenn Ihnen scheint, dass die Wassermenge, die Sie durch die Luke beobachten können, zu gering ist, der Wirkungsgrad des Wasch- und Spülganges ist optimal.

• Warum rinnt Wasser aus der Wanne?

Das kann daran liegen, dass die Wanne oder der Verteilerkasten eine Reinigung benötigt. Dieser einfache Vorgang wird unter **Wartung und Reinigung des Geräts; 1- Reinigung der Wanne für das Waschmittel.**

• Warum kann ich die Luke nicht sofort nach Ende des Waschgangs öffnen?

Die modernen Waschmaschinen sind mit Sicherheitssystemen für die Benutzer ausgerüstet. Eines davon besteht darin, dass die Waschmaschine nicht geöffnet werden kann, bevor sichergestellt ist, dass die Trommel vollkommen still steht. Deshalb kann die Luke erst nach ca. 2 Minuten geöffnet werden.

• Weitere Störungen

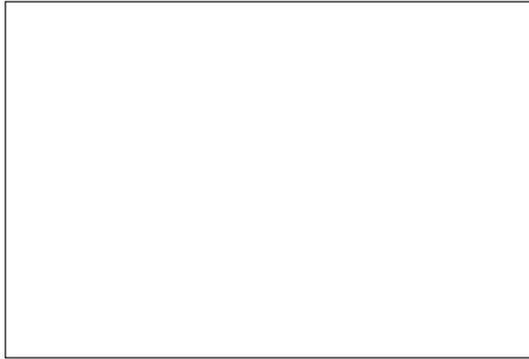
- Die Waschmaschine besitzt die Möglichkeit, weitere Störungen festzustellen. Wenn dies geschieht blinken alle Anzeigen der Phasen des Waschgangs oder am Display erscheinen verschiedene Fehlermeldungen F05, F06,, F10.
- Diese Störungen können die verschiedensten Gründe haben.
- Hier muss der OFFIZIELLE TECHNISCHE KUNDENDIENST gerufen werden

WASCHMASCHINE**HINWEISE BEZÜGLICH DER UMWELT****HINWEIS BEZÜGLICH DER UMWELT**

Um die **Umwelt zu schonen**, geben Sie bitte Ihr gebrauchtes Gerät bei einer offiziellen Stelle für die Sammlung und Verwertung von wieder verwertbaren Materialien ab.

Bevor Sie Ihr Gerät entsorgen, machen Sie es bitte unbrauchbar, indem Sie das Anschlusskabel mit dem Stecker abschneiden.





Fagor Electrodomésticos, S. Coop.

Apartado 49

Tel. (943) 71 91 00 / 01

Fax (943) 79 68 81

B° San Andrés, 18

20500 MONDRAGÓN (Guipúzcoa)

www.fagor.com

e-mail: info@fagor.com

